

Table of stock market prices for various categories including Staats-Anlehen, Grundentl.-Obligationen, Diverse Lose, and Actien von Transport-Unternehmungen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 226.

Mittwoch den 2. October 1889.

Prüfungsanzeige. Die nächsten Lehrbefähigungsprüfungen für allgemeine Volks- und Bürgerschulen werden bei der hiesigen Prüfungscommission am 4. November l. J. ...

Verwendung sind, mit Beischluss ihrer Dienstzeugnisse und eines von einem Amtsarzte ausgestellten Zeugnisses über physische Eignung des Bewerber zum Lehrerberufe unmittelbar bei jener Bezirkschulbehörde, in deren Bereich sie zuletzt in Verwendung gewesen sind, und zwar rechtzeitig einzubringen, damit die Bezirkschulbehörden in die Lage kommen, die Gesuche bis 25. October l. J. ...

Prüfung in den hiesig bestimmten Räumlichkeiten der hiesigen l. l. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt einfinden. Laibach am 26. September 1889. Direction der l. l. Prüfungscommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen.

vom Tage der dritten Einschaltung dieses Edictes an melde und sein Eigenthumsrecht nachweise. R. l. Landesgericht Laibach, am 24. September 1889. Kundmachung. Es wird zur allgemeinen Kenntniss gebracht, dass laut Erlasse des hohen l. l. Handelsministeriums vom 18. September l. J. Nr. 34.075 das Posttrittgeld für das Wintersemester 1889/90 für das Krainland, und zwar für Extraposten und Separatfahrten mit einem Gulden 9 Kreuzer, dann für Aerarialritte mit 9 Kreuzer; ferner für Krain für Extraposten und Separatfahrten mit einem Gulden 7 Kreuzer und für Aerarialritte mit 89 Kreuzer per Pferd und Myriameter festgesetzt wurde. Triest am 27. September 1889. R. l. Post- und Telegraphen-Direction.

Anzeigebblatt.

Ein Gewölbe zu jedem Geschäfte geeignet, ist in der Spitalgasse Nr. 7, ebenerdig links, vom 1. Jänner 1890 an zu vergeben. — Näheres daselbst im I. Stock. (4113) 3-1

Preiscourants nebst Zahlungsbedingungen für k. k. Staatsbeamte über Uniformkleider und Uniformsorten versendet franco die Uniformierungs-Anstalt zur Kriegsmedaille Moriz Tiller & Co. k. k. Hoflieferanten Wien, VII., Mariahilferstrasse 22. (2977) 11

Advertisement for I. Salicyl-Mundwasser and II. Salicyl-Zahnpulver, including an illustration of a building and text describing the products' benefits for dental health.

Advertisement for ZAHN-ELIXIR, PULVER UND ZAHNPASTA DER RR. PP. BENEDICTINER, featuring an illustration of a man in a robe and text describing the product's history and efficacy.

Advertisement for Kostreinitzer Römerbrunnen bei Rohitsch, highlighting its natural mineral water and health benefits, with text: 'Etwas ganz Neues in der Diätetik ist der natürliche, gehaltvolle, mit behördlicher Concession mit künstlicher, freier Kohlensäure imprägnierte, neu in den Handel gebrachte'.

(4033) 3—1 Nr. 16.251.

Bekanntmachung.

(Nr. 14 de 1889.)

I. Klagen.

1.) Dem Gregor Loušin von Weikersdorf; 2.) den Erben nach Mathias Križe von Michelič; 3.) dem Franz Macelle von Gehag; 4.) dem Barthelma Krobe von Drgajnoselo; 5.) dem Mathias Blatnik von Eichenhal; 6.) dem Franz Gore von Töplitz; 7.) dem Jakob Petšchauer von Gehag; 8.) dem Andreas Schwaschnig von Dolž; 9.) dem Michael Golobic von Dolž; 10.) dem Mathias Wolkes von Gabrije; 11.) dem Johann Gride von Witterslipowih; 12.) dem Peter Borše von Kamnirh; 13.) dem Anton Drganc von Lokve; 14.) dem Georg Burghard von Großzerouh; 15.) dem Georg Raffene von Kleinzerouh; 16.) dem Martin Pečjak von Unterfeld und deren Rechtsnachfolgern unbekanntes Aufenthaltes wird hiemit erinnert:

Es habe ad 1.) Dr. Josef Kosina, Advocat in Rudolfswert, pcto. 50 fl. s. A.; ad 2.) Aloisia Erker, verwitwet gewesene Krišče, nun verwitwete Windischman, als Mutter der mj. Cäcilia Erker und Mathias Erker als Vormund der letzteren von Tschermoschnitz pcto. Anerkennung der Vaterschaft s. A.; ad 3.) Maria Petšchauer von Gehag (durch Dr. Slanc) pcto. 14 fl. s. A.; ferner pcto. Erziehung nachstehender Realitäten; ad 4.) Anna Schöber von Werbun Realität Einlage Nr. 606, Catastralgemeinde Eichenhal; ad 5.) Maria Grill von Podthurn (durch Mathias Grill) Einlage Nr. 45 der Catastralgemeinde Eichenhal; ad 6.) Josef Zupanc von Töplitz Einlage Nr. 579 der Catastralgemeinde Eichenhal; ad 7.) und 8.) Ursula Auer von Laaze (durch Johann Schauer) Einlage Nr. 437 und 451 der Catastralgemeinde Eichenhal; ad 9.) Josef Merkušo von Mišove Einlage Nr. 519 der Catastralgemeinde Cerove; ad 10.) Martin Sašek von Untersuhadol Einlage Nr. 773 der Catastralgemeinde Cerove; ad 11.) Josef Gnidove von Großlipowitz Einlage Nr. 192 von Oberfeld; ad 12.) Josef Rodič von Gradnja Einlage Nr. 105 Jalovice; ad 13.) Thomas Gorše von Drgajnoselo Einlage Nr. 218 Furfendorf; ad 14.) Franz Raffene von Prusca Einlage Nr. 121 der Catastralgemeinde Cerove; ad 15.) Maria Ueman von Groß-Cerove Einlage Nr. 120 Cerove; ad 16.) Josef Serčel von Podhosta, Einlage Nr. 346 ad Oberstraja, — die Klagen eingebracht, und wurde für alle diese Rechtsfachen die Tagfagung auf den

24. October 1889 vormittags 9 Uhr hiergerichts unter Contumazfolgen des § 29 A. G. O., resp. § 18 des Summar-Patentes und § 28 B. V. angeordnet.

Da die Aufenthaltsorte der Beklagten diesem Gerichte unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung den Karl Zupancic von Rudolfswert zum Curator ad actum bestellt, und werden dessen die Beklagten mit dem Anhang des § 391 A. G. O. verständigigt.

II. Feilbietungen.

1.) Executionsfache: Franz Kastelic von Randia (durch Dr. Slanc) gegen Mathias Krobe von Großriegel pcto. 5 fl. 50 kr. c. s. c. Realität Einlage Nr. 239 der Catastralgemeinde Unterthurn, Schätzwert sammt fundus instructus 2395 fl., Bescheid vom 15. Mai 1889, §. 9841. Termin wegen Erfolglosigkeit der ersten die zweite Feilbietung am 15. October 1889.

2.) Executionsfache: Johann Wachte von Kleinriegel (durch Dr. Slanc) gegen Mathias Krobe von Großriegel pcto. 6 fl. 80 kr. c. s. c. Realität Einlage Nr. 239 der Catastralgemeinde Unterthurn, Schätzwert sammt fundus instructus 2395 fl., Bescheid vom 18. Mai 1889, §. 10.446. Termin wegen Erfolglosigkeit der ersten die zweite Feilbietung am 15. October 1889.

3.) Executionsfache: Theresia Papež und Consorten von Kleinriegel (durch Dr. Slanc) gegen Mathias Krobe von Großriegel pcto. 200 fl. c. s. c. Realität Einlage Nr. 239 der Catastralgemeinde

Unterthurn, Schätzwert sammt fundus instructus 2395 fl., Bescheid vom 31sten Mai 1889, §. 10.910. Termin wegen Erfolglosigkeit der ersten die zweite Feilbietung am 15. October 1889.

4.) Executionsfache: Johann Petšchauer von Böllandl (durch Dr. Slanc) gegen Johann Pureber von Kleinriegel (durch den Curator ad actum Karl Zupancic von Rudolfswert) pcto. 200 fl. c. s. c. Realitäten Einlage Nr. 118 der Catastralgemeinde Böllandl und Einlage Nr. 245 der Catastralgemeinde Unterthurn, Schätzwert 1220 fl. und 514 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 16. Juli 1889, §. 12.565. Termin wegen Erfolglosigkeit der ersten die zweite Feilbietung am 24. October 1889.

5.) Executionsfache: Maria Fribar von Eichenhal (durch Dr. Slanc) gegen den Verlass nach Ursula Kralj von Plemberg pcto. 27 fl. 14 kr. Realität Einlage Nr. 73 und 77 der Catastralgemeinde Oberschwerenbach und Einlage Nr. 228 der Catastralgemeinde Tschermoschnitz bei Stopic, Schätzwert 2027 fl. 50 kr., 912 fl. und 440 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 2. Juni 1889, §. 10.974. Termin wegen Erfolglosigkeit der ersten die zweite Feilbietung am 17. October 1889.

6.) Executionsfache: Johann Kapler von Ravinef (durch Dr. Slanc) gegen Anton Kapler von Dobruštava pcto. 200 fl. c. s. c. Realität Einlage Nr. 443 der Catastralgemeinde Weiskirchen, Schätzwert 220 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 26. Mai 1889, Zahl 3858. Termin wegen Erfolglosigkeit der ersten die zweite Feilbietung am 8. October 1889. Sämtliche Feilbietungen jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr hiergerichts gegen Erlag eines 10proc. Badiums und Erfüllung der Meistbotsvertheilung bei diesem Termine auch unter dem Schätzwerte; Bedingungen und Lastenstand sind hiergerichts einzusehen.

III. Zustellungen.

Nachbenannten Personen unbekanntes Aufenthaltes und deren unbekanntes Rechtsnachfolgern wurde Herr Karl Zupancic von Rudolfswert als Curator ad actum aufgestellt, und wurden diesem nachstehende Tabularbescheide zugestellt: Vom 15. Mai 1889, §. 7165, für Andreas Petšchauer von Drandul; vom 27. März 1889, §. 4675, für Katharina Luzer von Unternassfeld, Johann Smauf von Frib und Johann Janc von Loschnitz; vom 25. Juni 1889, §. 4581, für Josef Gramer von Böllandl und Barthelma Duler von Waltendorf; vom 8. April 1889, §. 6172, für Anton Jaskic von St. Georgen; vom 11. März 1889, Zahl 3501, für Franz Kreuz von Bitschendorf; vom 1. Mai 1889, §. 7565, für Jakob Cefjar von Winkel; vom 1. Mai 1889, §. 7662, für Georg Lumpert von Groß-Bruschnitz; vom 27. Mai 1889, §. 10.532, für Johann Paulin von Rakounik; vom 7. Mai 1889, Zahl 4677, für Gregor Bruc von Gaberje; vom 23. Mai 1889, §. 9823, für Johann Jezelnik von Jalovice; vom 23. Mai 1889, Zahl 5858, für Jakob Rus und Johann Kuntara von Uršnafela; vom 31sten Mai 1889, §. 10.248, für Ursula Lokar von Groß-Podlubien; vom 27. Mai 1889, Zahl 10.532, für Mathilde Clarici von Rudolfswert; vom 28. Mai 1889, §. 10.596, für Barthelma Bibe von Unterthurn; vom 15. März 1889, §. 3760, für Maria und Josef Murgelj von Jablan; vom 19. August 1889, §. 13.392, für Maria und Anton Gricar von Unterkarteljevo; vom 30. Mai 1889, §. 7085, für Francisca Mithel von Kamence; vom 31sten Mai 1889, §. 10.000, für Franz Galic von Verhpéc; vom 25. Juni 1889, Zahl 4581, für Maria Suter von Selo; vom 15. Mai 1889, §. 6944, für Franz Rive von Verhpéc; vom 11ten März 1889, §. 3497, für Martin Zupancic von Tschermoschnitz; vom 20. März 1889, Zahl 2446, für Franz Goršin senior et junior von Verbun; vom 30. Mai 1889, Zahl 6555, für Anna Bruc von Großbruschnitz; vom 10. Mai 1889, §. 7560, für Maria Struna von Untersuhadol; vom 29sten

April 1889, §. 8229, für Agnes Kronar von Gradišce; vom 2. April 1889, Zahl 5020, für Johann Stonic von Bogen; vom 14. Mai 1889, Zahl 10.327, für Franz Raffene von Gaberje; vom 12ten April 1889, §. 6549, für Anna, Johann, Gertraud und Franz Medwed von Seibendorf; vom 4. April 1889, §. 5095, für Mathias Petšchauer von Mitterdorf; vom 10. Mai 1889, §. 7840, für Mathias Senica von Praprece und vom 12. April 1889, §. 6549, für Michael Može von Dalniverh.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 24. September 1889.

(3988) 3—2 Nr. 19.104.

Reassumierung executiver Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. Josef Sajovic, Advocaten in Laibach, die executive Versteigerung der der Maria Babnik von St. Martin a./b. Save gehörigen, gerichtlich auf 2212 fl. 50 kr. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 112 und 114 der Catastralgemeinde St. Martin a./b. Save sammt fundus instructus, dann der Hälfte der Realität Einlage Nr. 13 derselben Catastralgemeinde und der Realität Einlage Nr. 286 Catastralgemeinde Stožice im Reassumierungswege bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

12. October

und die zweite auf den

13. November 1889,

jedesmal vormittags 10 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Gleichzeitig wird der verstorbenen Tabulargläubigerin Agnes Slapnicar von Moste, respective deren unbekanntes Erben und Rechtsnachfolgern, Herr Dr. Franz Munda, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt.

Laibach am 22. August 1889.

(3985) 3—2 Nr. 18.674.

Reassumierung executiver Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Alič, als Cessionarin des Martin Alič (durch Dr. Munda), die executive Versteigerung der den mj. Anna und Josef Alič von Innergoritz gehörigen, gerichtlich auf 3752 fl. geschätzten Realität sammt fundus instructus Einlage Nr. 417 und 1197 der Catastralgemeinde Brezovica im Reassumierungswege bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

16. October

und die zweite auf den

16. November 1889,

jedesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Zugleich wird für die mj. Anna und Josef Alič der Mitvormund Franz Terčel von Berke zum Curator ad actum bestellt und ihm der Feilbietungsbescheid zugefertigt.

Laibach am 19. August 1889.

(3986) 3—2 Nr. 19.078.

Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. Josef Sajovic in Laibach die executive Versteigerung der dem Franz Jerkol in Bizovik Nr. 13 gehörigen, gerichtlich auf 1990 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 297 und 298 der Catastralgemeinde Bizovik ohne fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

16. October

und die zweite auf den

16. November 1889,

jedesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitations Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 22. August 1889.

(3987) 3—2 Nr. 18.408.

Reassumierung exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Moschel (durch Dr. Sajovic in Laibach) die executive Versteigerung der dem Josef Balaznik von Innergoritz gehörigen, gerichtlich auf 1205 fl., 400 fl., 180 fl., 60 fl., 60 fl. und 630 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 507, 508, 509, 510, 512 und 514 der Catastralgemeinde Brezovica ohne fundus instructus im Reassumierungswege bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

12. October

und die zweite auf den

13. November 1889,

jedesmal vormittags 10 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach den 19. August 1889.

(3767) 3—3 Nr. 18.247.

Bekanntmachung.

Ueber die Klage des Josef Stramar in Laibach, als Cessionär der Eheleute Franz und Francisca Dolinar (durch Dr. Sajovic), gegen Maria Urh in Laibach und deren unbekanntes Erben und Rechtsnachfolger und Frau Maria Filic, Nieremsgattin in Stein, als Universalerbin des Matthäus Urh, wegen Anerkennung des Eigenthumsrechtes auf das Depositum per 182 fl. 91 kr. s. A. do praes. 8. August 1889, §. 18.247, wurde der Erstgeklagten Maria Urh, resp. deren unbekanntes Erben und Rechtsnachfolgern, Herr Dr. Anton Pfefferer, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und demselben das abschriftlich besetzte Original der Klage sammt dem hiergerichtlichen Bescheide vom 10. August 1889, §. 18.247, wornach die Tagfagung zur summarischen Verhandlung dieser Rechtsfache auf den

11. October 1889

vormittags 9 Uhr hiergerichts angeordnet wurde, eingehändigt.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 10. August 1889.

(4051) 3-3 Nr. 7704.

Bekanntmachung.

Beim k. k. Landes- als Handelsgerichte ist im Genossenschaftsregister bei der Firma "Erste krainische Milchgenossenschaft, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung", die Eintragung:

1.) der am 28. April 1888 erfolgten Wahl nachstehender Mitglieder des Vorstandes: Johann Baumgartner, Johann Kozler, Dr. Josef Kozler, Franz Povše, Gustav Pirc, Josef Franz Palme und Franz Jarc sowie der Lösung des bisherigen Vorstandsmitgliedes Heinrich Baron Lazarini;

2.) der bei der außerordentlichen Generalversammlung vom 10. April 1889 durch Beschluß der Genossenschaft erfolgten Auflösung derselben;

3.) der bei derselben Generalversammlung erfolgten Bestellung nachstehender Liquidatoren, als: Johann Baumgartner, Franz Povše, Dr. Josef Kozler, Gustav Pirc, sämtlich von Laibach, Johann Stembow von Tomacevo, Josef Lenarčič von Ober-Laibach vorgenommen worden.

Die Gläubiger der Genossenschaft werden im Sinne des § 40 Ges. vom 9. April 1873, §. 70, R. G. Bl., aufgefordert, sich bei derselben zu melden. Laibach am 23. September 1889.

(4080) 3-2 Nr. 6603, 6636, 6655, 6926, 6927, 7075, 7419, 7420, 6980, 7732, 7919, 7473.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird 1.) den Johann Loretič von Unterdeutschau, Mathias und Josef Weiß von Altfriesach;

2.) Michael Staudacher, angeblich von Pröribel;

3.) Mina Berderber angeblich von Schwarzenbach;

4.) Maria und Magdalena Stalzer, angeblich aus Neufriesach;

5.) Mathias und Maria Krater, angeblich von Altfriesach;

6.) Josef Stonitsch und Josef Stalzer, angeblich von Nesselthal;

7.) Michael und Agnes Vogrin, angeblich von Oberbuchberg;

8.) Mathias Deutschmann von Oberbuchberg und Mathias Berderber von Nesselthal;

9.) Peter und Agnes Knaus, angeblich von Schwarzenbach;

10.) Mathias und Mina Maichen von Schwarzenbach;

11.) Josef Röstner von Hornberg Nr. 19;

12.) Mathias Bukovec von Dbiuniz, respective deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte:

ad 1.) Peter und Katharina Loretič von Unterdeutschau Nr. 30;

ad 2.) Maria Mantel von Pröribel Nr. 9 (durch den Nachhaber Andreas Mantel von dort);

ad 3.) Mathias Maichen von Schwarzenbach Nr. 20;

ad 4.) Josef Kusold von Neufriesach Nr. 8;

ad 5.) Michael und Maria Staudacher von Altfriesach Nr. 8;

ad 6.) Maria Krater von Nesselthal Nr. 29;

ad 7.) Georg Kump von Oberbuchberg Nr. 4;

ad 8.) Josef Kump von Witterbuchburg Nr. 4;

ad 10.) Mathias Maichen von Schwarzenbach die Klage pcto. Verjährung intabulierter Forderungen ad 1.) de praes. 7. August 1889, §. 6603, rüchichtlich der Realität Einlage §. 25 der Steuergemeinde Unterdeutschau; ad 2.) de praes. 8. August 1889, §. 6636, rüchichtlich der Realität Einlage §. 64 der Steuergemeinde Unterdeutschau; ad 3.) de praes. 8. August 1889, §. 6655, rüchichtlich der Realität Einlage §. 25 der Steuergemeinde Schwarzenbach; ad 4.) de praes. 14. August 1889, Zahl 6926, rüchichtlich der Realitäten Einlage §. 34 und 52 der Steuergemeinde Friesach; ad 5.) de praes. 14ten August 1889, §. 6927, rüchichtlich der Realität Einlage §. 7 der Steuergemeinde Friesach; ad 6.) de praes. 21. August 1889, §. 7075, rüchichtlich der Realität Einlage §. 35 ad Nesselthal; ad 7.) de praes. 29sten August 1889, §. 7419, rüchichtlich der Realität Einlage §. 30 ad Buchberg; ad 8.) de praes. 29. August 1889, §. 7420, rüchichtlich der Realität Einlage Zahl 4 ad Buchberg; ad 10.) Mathias Maichen von Schwarzenbach; ad 9.) Mathias Maichen von Schwarzenbach Nr. 5 die Klage de praes. 30. August 1889, Zahl 7473, pcto. Erftzung der Realität Einlage §. 57 ad Sürgern i. A.; ad 11.) Mathias und Gertraud Schmuč von Hornberg die Klage de praes. 18. Juni 1889, Zahl 4828, pcto. Aufhebung der Gemeinschaft des Eigenthums rüchichtlich der Realität Einlage §. 49 ad Stalzer; ad 12.) Michael Oswald von Dbiuniz (durch den Advocaten Gottfried Brunner in Gottschee) die Klage de praes. 28. Mai 1889, §. 4249, pcto. 64 fl. 24 kr. i. A. — eingebracht, worüber zur bagatellsummarischen, resp. ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagfatzungen auf den

8. October 1889

um 9 Uhr früh hiergerichts angeordnet worden sind.

Da der Aufenthalt der Geklagten, beziehungsweise deren Nachfolger, diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten ad 1.) bis 9.) Florian Tomitsch von Gottschee zu deren Curator ad actum bestellt.

Die Geklagten werden hievon mit dem verständigt, damit sie allenfalls selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und ihn hiergerichts namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Geklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabfäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 16ten September 1889.

(2885) 3-3 St. 7975, 7979, 8167, 8275, 8362, 8364, 8538, 8539.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Vložili so pri tem sodišči tožbe zoper nepoznato kje bivajoče tožene, oziroma njih nepoznate dediče in pravne naslednike nastopni tožniki:

1.) Janez Lekše iz Ardra (po dr. Juriju Pučkotu na Krškem) zoper Jožefa Glavana iz Krzišč *sub praes.* 5. julija 1889, stev. 6412, zaradi priznanja izplačanja in dovoljenja izbrisa zastran terjatve iz dolžnega pisma z dne 20. januarja 1858 z 100 gold., vknjižene pri vložni st. 18 katastralne občine Raka in vložne st. 204, 205, 1303 katastralne občine Smednik, vložna st. 1176 katastralne občine Ravno;

2.) Franc Lekše iz Ardra (po dr. Juriju Pučkotu) proti Andreju Vizlarju iz Ardra *sub praes.* 20. avgusta 1889, st. 7979, zaradi priznanja priposestovanja zemljišča vložna st. 33 katastralne občine Raka;

3.) Ana Herzog iz Libelja st. 3 in Janez Božič iz Kobil stev. 8 zoper Marijo Zottar iz Krskega, Rezo Megušar iz Rajhenburga, Janeza Kokalja iz Krskega, Martina Gomilseka iz Goleka in Antona Julija Barbota iz Krskega *sub praes.* 25. avgusta 1889, stev. 8167, zaradi zastaranja terjatev;

4.) Jakob Starc iz Dol. Lepevasi stev. 1 zoper Rezo Voglar in Marijo Škoflanc *sub praes.* 28. avgusta 1889, st. 8275, zaradi zastarelosti terjatev;

5.) Jožefa Jakš, roj. Bele, iz Hrovaskoga Broda (po dr. Juriju Pučkotu) proti Jeri Kralj iz Verhulj *sub praes.* 30. avgusta 1889, stev. 8362, zaradi priznanja zastaranja terjatve;

6.) Anton Grozina iz Vel. Mraševa (po dr. Janezu Mencingerji) zoper Janeza Ritelna *sub praes.* 30. avgusta 1889, st. 8364, zaradi priznanja zastarelosti terjatev 40 gold. 33 1/3 kr. starega denarja;

7.) ml. Marija Oberč iz Sel (po materi istega imena) proti Nezi, Urši in Marjeti Zabkar iz Dolge Rake *sub praes.* 4. septembra 1889, stev. 8538, zaradi priznanja priposestovanja zemljišča vložna st. 546 katastralne občine Raka;

8.) Martin Oberč iz Dolge Rake stev. 21 proti Matiji Oberču iz Dolge Rake *sub praes.* 4. septembra 1889, st. 8539, zaradi priznanja priposestovanja zemljišča vložna st. 547 katastralne občine Raka.

Na vse te tožbe določil se je v obravnavo narök na dan

11. oktobra 1889. l.

dopoludne ob 8. uri pri tem sodišči in so se postavili toženim skrbniki na ein: ad 1.) Franc Malensek iz Zaloke, ad 2.) Joze Sribar iz Straže; ad 3.) Matija Šustersič iz Krskega;

ad 4.) Joze Gričar iz Kočnega, ad 5.) Janez Cemič iz Zameskega, ad 6.) Martin Jurečič iz Vel. Mraševa in ad 7.) in 8.) Lovre Brudar iz Dolge Rake.

To se naznanja toženim v svrhu, da si bodo o pravem času drugega pooblaščenca izvolili ali pa postavljene skrbniku pravne pripomočke dali, inace se bode s postavljenimi skrbniki obravnavalo in spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 10. septembra 1889.

(4075) 3-1 St. 5135.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja z ozirom na razglas z dne 20. avgusta t. l., stev. 4781, da se je izvršencu Karolu Pogorelcu in zastavnima upnicama Ani Pogorelc in Nezi Hrovat, odnosno nepoznatim njunim pravnim naslednikom, gospod Anton Pogorelc iz Dolenje Vasi stev. 105 imenoval kuratorjem *ad actum.*

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 24. septembra 1889.

(4112) 3-1 Nr. 8350.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit der bereits verstorbene Josef Stampfel von Neulag und dessen unbekannte Erben und Nachfolger erinnert:

Es sei der an denselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 22. Juli 1889, §. 5468, betreffend den executiven Verkauf der Realität Einlage §. 425 der Steuergemeinde Altfag des Josef und der Margaretha Stampfel von Neulag, worüber die Tagfatzungen auf den 9. October und den 13. November l. J.

hiergerichts angeordnet wurden, dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Florian Tomitsch in Gottschee zur weitem Verfügung zugestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 28sten September 1889.

(4023) 3-2 Nr. 5285.

Reassumierung exec. Feilbietung.

Die laut Bescheides vom 5. April 1889, §. 2893, bewilligt gewesene executive Feilbietung der Realität Einlage Nr. 34 der Catastralgemeinde Preffer des Johann Svette von Preffer im Schätzwerte per 5175 fl. wird auf den 19. October 1889

vormittags 11 Uhr hiergerichts reassumiert.

R. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 1. August 1889.

(3802) 3-2 Nr. 7240.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Frau Josefina Potšewar in Gurkfeld die executive Versteigerung der dem Arthur Reichsritter von Stubenrauch gehörigen, gerichtlich auf 104.489 fl. 14 kr. geschätzten, in der krain. Landtafel sub Einlage Nr. 1265 vorkommenden Herrschaft Neudegg bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfatzungen, und zwar die erste auf den

14. October

und die zweite auf den

18. November 1889,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, im hiergerichtlichen Verhandlungssaale mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 31. August 1889.

(4083) 3-3 Nr. 11.346.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Landstraß die executive Versteigerung der dem Anton Van gehörigen, gerichtlich auf 865 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 76 der Catastralgemeinde Gradisce bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfatzungen, und zwar die erste auf den

9. October

und die zweite auf den

13. November 1889,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Landstraß, am 18ten August 1889.

(4082) 3-3 Nr. 11.225.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionsfache der Marta Heratovic von Cerovica gegen Josef Sintič von Pruschenorf Nr. 8 Maria Sintič von dort, Helena Sintič, verehelichte Stipič (durch dessen Vormund Barthelma Sintič erfüllter Vicitationsbedingnisse die Relicitation laut Feilbietungsprotokoll des ddo. 5. October 1887 executive veräußerten, dem Josef Sintič gehörigen, von Anna Sintič erstandenen und auf 495 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 90 ad Catastralgemeinde Schöndorf und der

Realität Einlage Nr. 248 der Catastralgemeinde Černeča Vas mit dem vorigen Anhang bewilligt und hiezu ein einziger Feilbietungstermin auf den

2. October 1889

mit dem bestimmt, daß vorbezeichnete Realität und Realitäten-Eigenthümshälfte bei derselben um den Schätzwert und auch unter demselben an den Meistbietenden hintangegeben werden wird.

R. k. Bezirksgericht Landstraß, am

15. August 1889.

Schöne Wohnung

bestehend aus drei Zimmern, Küche, zwei Dachzimmern u. s. w., sammt einem eigenen Hause in einem Garten ist wegen Abreise sofort billig zu vergeben. — Anfrage: Deutsche Gasse Nr. 6, I. Stock. (4105) 2—2

Ein junger Mann

wenn möglich militärfrei, welcher der deutschen, der slovenischen, eventuell der italienischen Sprache mächtig ist, wird als Zeichner in einem Steinbruche in Nabresina (bei Triest) aufgenommen. Einige Kenntnisse im Steingeschäfte erwünscht. Anfragen unter Beibringung der Zeugnisse bei der Firma G. Tönnies in Laibach. (4006) 3—3

De Rooy's unverfälschter Cacao feinstes Fabrikat Hollands. (Ueberall zu haben.)

(3694) 12—7

Feinster Wabenhonig

à Kilo 60 kr. bei (3692) 10—5

Oroslav Dolenc

Theatergasse in Laibach.

Von 1 Kilo aufwärts Postversendung gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages per Postanweisung.

Eine seit 25 Jahren bestehende renommierte

BANK

sucht Vertreter für den Verkauf von Losen gegen Ratenzahlung. (4003) 10—3

Hohe Provision verbürgt.

Offerte zu richten: «Offerte sub B. F. 3947» an Haasenstein & Vogler, Wien.

J. Giontini's Buchhandlung in Laibach

empfehlend den bekannten, sehr beliebten (4012) 3—3 Walzer von Ivanovič: Donauwellen zweihändig, welchen sie zu dem Preise von 60 kr., pr. Post 65 kr. abgibt. Ferner wird empfohlen:
Doma in na tujem 20 kr.
Narodne pripovedke, III. 36 »
Izdajalca domovine 20 »
Izanami, mala Japonka 24 »
Knez Črni Jurij 20 »
Rodbinska sreča; roman 40 »
Für auswärts 15 kr. an Porto mehr.

Geschäfts-Eröffnung.

Erlaube mir bekanntzugeben, dass ich mit heutigem Tage am hiesigen Platze im Hause Nr. 104 ein

Rasier- und Frisier-Geschäft

eröffnet habe, und verspreche, alles anzubieten, meine werthen Kunden nach jeder Richtung auf das Beste zu bedienen. (4103) 2—1
Um geneigten Zuspruch bittet hochachtend

Stefan Ščrbačič.

Krainburg, 1. October 1889.

Auch werden Haararbeiten jeder Art übernommen und billigst berechnet.

Die Filiale der Union-Bank in Triest

beschäftigt sich mit allen in das Bankfach einschlägigen Operationen,

- a) verzinst Gelder im Conto-Corrent und vergütet:

für Banknoten:		für Napoleons d'or:
3 % gegen 5tägige Kündigung		2 % gegen 20tägige Kündigung
3 1/2 % » 12 »		2 1/2 % » 40 »
3 3/4 % auf 4 Monate fix		2 3/4 % » 3monatliche Kündigung
3 1/2 % » 6 »		3 % » 6 »
3 3/4 % » 8 »		
- b) eröffnet auf Verlangen ein provisionsfreies Giro-Conto, auf welchem Bar-einzahlungen auch im Wege der k. k. Postsparcasse und mittels Giro-Contos der Oesterr. ungar. Bank spesenfrei erfolgen können. Die Verzinsung auf Giro-Conto beträgt 2 1/2 %; über das jeweilige Guthaben kann bis zu jeder Summe nach Belieben ohne jede Kündigung verfügt werden;
- c) erlässt franco Provision Anweisungen auf Wien, Budapest, Agram, Bielitz, Botzen, Brünn, Fiume, Graz, Hermannstadt, Klagenfurt, Laibach, Pilsen, Prag und Spalato;
- d) besorgt den Ein- und Verkauf von Devisen und Valuten zum jeweiligen officiellen Tagescours;
- e) übernimmt Kaufs- und Verkaufs-Aufträge für Effecten, comptant und auf Zeit;
- f) besorgt den Einzug von Coupons und von verlostem Titres;
- g) ertheilt Vorschüsse auf Staats-, Bank-, Industrie- und Los-Papiere;
- h) eröffnet Credite in London, Paris, etc. gegen überseeische Verschiffungen;
- i) besorgt den Einzug von Wechseln auf den Orient zu fixen, auch den Coursverlust in sich begreifenden Tarifsätzen;
- k) erlässt Creditbriefe auf jeden beliebigen Platz Europa's, Asiens, Afrika's, Amerika's und Australiens;
- l) verschafft ihren Clienten jede gewünschte Auskunft und bringt hiefür bloss die Portospesen in Anrechnung. (3600) 12—5

Subscriptions-Anmeldungen

auf die

4 1/2 % Anleihe der Gemeinde- und Handelskammer in Triest

zu ö. W. fl. 97.— für fl. 100.— nom., zuzüglich der vom 1. Juli 1889 an laufenden Stückzinsen, nimmt zu Originalbedingungen

bis 3. October 1. J.

entgegen

L. C. Luckmann, Laibach.

Prospecte daselbst gratis.

(4099) 2—2

Eigene Niederlagen

im Inlande:

Wien, Budapest, Prag, Lemberg, Graz, Triest.

R. DITMAR IN WIEN.

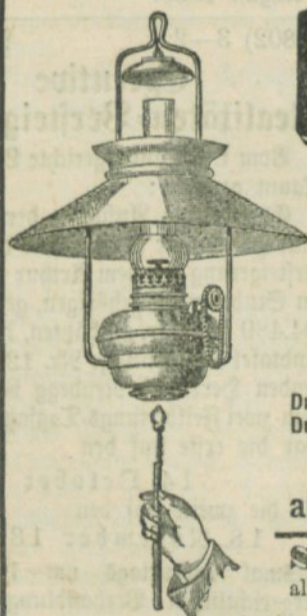
Grösste Lampen-Fabrik in Europa.

(Gegründet 1840.)

Eigene Niederlagen

im Auslande:

Berlin, München, Mailand, Rom, Lyon, Warschau, Bombay.



Wiener Blitzlampe 30"

DITMAR-PETROLEUM-LAMPEN

R. Ditmar's

Wiener Blitz-Lampe 30"

Leuchtkraft 105 Kerzen.

Photometrisch gemessen von den Herren Dr. L. Weber, k. Prof. der Univers. in Breslau. Dr. R. Benedikt, Docent der Technik in Wien.

R. Ditmar's Wiener Blitzlampe ist von unten

anzündbar, regulirbar u. auslöschbar.

Sonnenbrenner 15" u. 18"

altbewährtes System für Tisch-, Hänge- und Wandlampen.

R. Ditmar's

Brillant-Meteorbrenner

mit Kugelflamme

Größen: 15", 20", 25", 30", 35", 45"
Leuchtkr.: 31 50 70 87 138 157 Kerzen

Tisch- und Hängelampen, Luster, Wandlampen, Laternen etc.

Alle

Glas-Erfordernisse

für Petroleumlampen in reichster Auswahl.



Tischlampe mit Brillant-Meteorbrenner.

Zur besonderen Beachtung. Es ist mir gelungen, meine im Vorjahre erfundenen Meteorbrenner (mit Kugelflamme), welche sowohl im Inlande, als auch überall im Auslande einen enormen Erfolg erzielten, noch mehr zu vervollkommen, deren Leuchtkraft durchwegs zu erhöhen und die Handhabung derart zu vereinfachen, dass dieselben (15", 20" und 30") nach dem Aufheben der Brennerkronen angezündet werden können, ohne den Cylinder und die Kugel, Tulpe oder den Schirm abnehmen zu müssen. (Siehe Zeichnung.)

Illustrationen und Preislisten

sofort gratis und franco.

Ditmar-Lampen hält jedes renom-



Fabrikmarke.

mirte Lampengeschäft auf Lager.